

Sich eine monatliche Rente
Zusätzlicher Vorsorgebedarf

Da die Renten im Vergleich zu
Lücke zwischen Rente und Ent
Alter wichtiger ("Versorgungsl
zu erwartenden Rente - den K

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Deutsche Rentenversiche
Bitte nehmen Sie diesen Be

Schwarz auf weiß:
In der jährlichen
Renteninformation
(Ausschnitt oben)
wird vor der Versor-
gungslücke gewarnt

den Löhnen künftig geringer steigen werden und sich somit die spätere
werbseinkommen vergrößert, wird eine zusätzliche Absicherung für das
ücke"). Bei der ergänzenden Altersvorsorge sollten Sie - wie bei Ihrer
aufkraftverlust beachten.

erung
leg zu Ihren Rentenunterlagen.

RENTE

Es ist amtlich:

Wer nichts tut, verliert!

VORSORGE Der Staat warnt: Die gesetzliche Rente allein wird später nicht reichen. Wie eine Absicherung gelingt – auch ohne hohes Einkommen.

In Kürze

- Interessant für alle, die mit privater Altersvorsorge beginnen oder diese aufstocken müssen.
- Der Staat zahlt je nach persönlicher Situation bis zu mehreren Tausend Euro Zuschuss.
- Gold lässt sich für die Altersvorsorge nutzen.

Rund 30 Millionen Bundesbürger finden jedes Jahr einen deutlichen Weckruf im Briefkasten: ihre persönliche Renteninformation. Doch nur ein Viertel von ihnen schaut sich das Schreiben genauer an, wie die Meinungsforscher von YouGov kürzlich ermittelten.

Ein Fehler – denn die Versorgungslücke ist amtlich. Vor ihr warnt die Renteninformation ausdrücklich (siehe Ausschnitt Seiten 12/13). Weil zunehmend weniger Beschäftigte für eine wachsende Zahl von Rentnern aufkommen müssen, sinkt das staatliche Ruhegeld immer weiter unter das zuletzt erzielte persönliche Nettoeinkommen. Damit lässt sich der gewohnte Lebensstandard im Alter kaum halten. Deshalb mahnt die Rentenversicherung: Für Ruheständler von morgen „wird eine zusätzliche Absicherung für das Alter wichtiger“.

Tausende Euro Zuschuss sichern

„Früher an Später denken“ lautet also die Devise. Die Faustformel für eine perfekt ausbalancierte Altersvorsorge: gesetzliche Rente plus staatlich geförderte und private Altersvorsorge. Dafür braucht

man kein hohes Einkommen. Denn der Staat greift den Bürgern unter die Arme. Wer etwa eine Riester-Rente abschließt, kommt leicht auf mehrere Tausend Euro Zuschüsse (siehe Rechenbeispiel unten). Diese Unterstützung sollte sich niemand entgehen lassen.

Flexibel und individuell

Viele Sparer möchten mit ihrer Vorsorge möglichst flexibel bleiben. Hier bietet eine moderne private Rentenversicherung zahlreiche Vorteile: Sie ermöglicht eine Vielzahl von Anlageformen. So können Sparer ihr Geld zum Beispiel ganz oder teilweise in renditestarke Aktienfonds investieren. Auch eine Anlage in physisches Gold, das als Inflationsschutz sehr geschätzt wird, ist möglich (siehe Seite 16). Je nach Wunsch und finanzieller Situation haben Sparer die Wahl, ob sie regelmäßig kleinere Beträge oder einmalig eine größere Summe einzahlen möchten (siehe Seiten 17/18). Und sie können weitere wichtige Absicherungen hinzuwählen.

Was die Renteninformation nicht verrät: wie hoch die persönliche Versorgungslücke tatsächlich ausfallen wird (mehr dazu auch im „Vermögensberater“, Ausgabe 2/2020, Seite 12). Ihr Vermögensberater hilft Ihnen dabei, sie zu ermitteln – und zu schließen.

Nicht verschenken: Tausende Euro Zuschuss

Beispiel für staatliche Zulagen und eine zusätzliche Steuerersparnis: Ein Elternteil mit zwei Kindern zahlt bis zum 67. Lebensjahr im Jahr 2052 rund 37.185 Euro in einen Riester-Vertrag ein. Doch insgesamt kommen 56.850 Euro an Einzahlungen in seinen Riester-Renten-Topf – das sind fast 20.000 Euro vom Staat.

Berechnungsgrundlagen: Alter des Riester-Sparers bei Vertragsbeginn: 35 Jahre; Bruttoeinkommen 2020: 45.000 Euro; zwei Kinder, geboren 2007 (Zulage pro Jahr bis 2025: 185 Euro) und 2010 (Zulage pro Jahr bis 2028: 300 Euro)

Grundzulage	+	5.527 €
Kinderzulage	+	3.810 €
Zusätzliche Steuerersparnis	+	10.328 €
Eigenleistung	+	37.185 €
Geförderte Sparleistung	+	56.850 €

Riestern: Der Staat spart mit

Umfangreiche Förderung

- Der Staat gewährt Zulagen und Steuervorteile für die private Vorsorge. So profitieren Menschen mit niedrigen und mittleren Einkommen, Besserverdienende sowie Familien (siehe Rechenbeispiel links).



Lohnend, sicher, flexibel

- Attraktive Rendite: Die Riester-Rente schlägt andere sichere Anlageformen – gerade in Zeiten niedriger Zinsen.
- Garantien: Riester-Sparer können sich eine garantierte Verzinsung von 0,9 Prozent auf den Sparanteil (Garantiezin) sichern. Und: Die eingezahlten Beiträge inklusive Zulagen stehen bei Rentenbeginn zu 100 Prozent zur Verfügung.
- Flexibilität: Sparer können zwischen eher sicherheits- und eher chancenorientierten Strategien wählen und etwa ihre Fondsanlage ihrem Sicherheitsbedürfnis anpassen.

- Sichere Rente: Wer riestert, erhält im Alter lebenslang ein monatliches Ruhegeld. Bei Rentenbeginn ist auch eine Teilkapitalauszahlung (maximal 30 Prozent) möglich.

Vorsorgen ohne Verzicht

Ab 2021 entfällt der Solidaritätszuschlag. Dieses zusätzliche Geld lässt sich für eine Riester-Rente nutzen. Wie lukrativ dies ist, zeigen die folgenden Beispiele:

- Beispiel 1: Ein 25-jähriger Single mit 35.000 Euro Jahreseinkommen investiert seine 253 Euro jährliche Soli-Ersparnis. Dafür erhält er später eine monatliche Riester-Rente von 113 Euro.
- Beispiel 2: Ein Ehepaar, beide 40 Jahre alt, mit zwei Kindern und 85.000 Euro Jahreseinkommen, sichert sich mit der Einzahlung seiner Soli-Entlastung von 455 Euro pro Jahr eine Riester-Rente von 104 Euro im Monat.

tipp

Zusammen geht's besser:

Der Staat belohnt Riester-Sparer mit hohen Zuschüssen



info

Altersvorsorge mit Gold

Schutz in Krisenzeiten

Der Sachwert Gold hat langfristig gesehen noch nie seine Kaufkraft verloren. Selbst bei stark steigender Inflation nach einer Wirtschaftskrise hat es seinen Wert behalten – anders als reguläre Währungen. Daher gilt das Edelmetall seit jeher als sicherer Hafen in Krisenzeiten.

Auf lange Sicht

Gold ist gerade für langfristig orientierte Anleger interessant. Eine Goldanlage dient weniger dazu, auf einen steigenden Goldpreis zu spekulieren, als vielmehr dem Werterhalt des Geldes. Sparer können Wertschwankungen geduldig aussitzen.

Edelmetall für die Rente

Gold lässt sich in die private Altersvorsorge integrieren – als Option im VERMÖGENSAUFBAU & SICHERHEITSPLAN oder dem VERMÖGENS- & EINKOMMENSPLAN (siehe Seite 18). So profitieren Sparer von der langfristigen Wertsteigerung des Edelmetalls. Auf Wunsch erhalten sie bei einer Kapitalauszahlung ihr im Lauf der Zeit erworbenes Gold etwa als 50-Gramm-Barren nach Hause geliefert.



Perfekt ausbalanciert:
Mit regelmäßigen Beiträgen eine Rente aufbauen und für alle Eventualitäten gerüstet sein



Schritt für Schritt zur Privatrente

Flexibel abgesichert

- Mit einer privaten Rentenversicherung bauen Sparer über Jahre ein Vermögen auf.
- Zum Rentenbeginn wählen sie zwischen einer monatlichen Rente, einer Kapitalauszahlung oder einer Mischung.

Große Auswahl für individuelle Wünsche

- Sparer sollten entscheiden können, ob sie ihr Geld sicherheits-, rendite- oder sachwertorientiert anlegen möchten.
- Rendite: Bestenfalls steht Sparern eine breite Auswahl an Fonds zur Verfügung, etwa sicherheits- und chancenorientierte sowie nachhaltige Fondsanlagen.
- Sachwertorientiert: Gut, wenn eine Anlage in physisches Gold möglich ist, sie bietet Schutz vor Inflation (Seite 16).

Steuervergünstigung genießen

- Unter bestimmten Bedingungen genießen Sparer bei der Auszahlung ihrer privaten Rentenversicherung Steuervorteile (siehe „Auszahlung mit Steuervorteil“, Seite 18).

Umfangreicher Schutz mit Rabatt

- Zu einer lebenslangen Absicherung gehört nicht nur eine ausreichende Rente. Daher ist es ratsam, in den Vorsorgevertrag auch beispielsweise die finanzielle Absicherung von Hinterbliebenen und den Schutz vor Berufsunfähigkeit, schweren Krankheiten oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit (siehe Kasten unten) einzubinden.
- Rabatt: Wer mehrere zusätzliche Leistungen hinzuwählt, sollte einen attraktiven Bonus erhalten.

Im Pflegefall

Das leistet eine moderne Pflegerente

- Eine private Pflegerente ist ein wichtiger Vorsorgebaustein. Denn die gesetzliche Pflegeversicherung deckt die Kosten im Pflegefall in aller Regel nicht ab. Eine private Pflegerentenversicherung der Generali Deutschland Lebensversicherung zahlt ab Pflegegrad 2 – auch bei Demenz – lebenslang eine steuerfreie monatliche Rente. Sie lässt sich zur privaten Rentenversicherung (siehe oben) hinzuwählen.
- Bei einer guten Police greift der Schutz sofort, ohne Wartezeit und weltweit.
- Bei Pflegebedürftigkeit entfallen die Beiträge zur Pflegerente.
- Eine gute Versicherung hilft auch im akuten Notfall und organisiert beispielsweise innerhalb von 24 Stunden einen Platz in einem Pflegeheim.

SERVICE AUF DEN PUNKT

Mein Pflegeschutz

Dieser Schutz für den Fall der Pflegebedürftigkeit lässt sich auch mit dem VERMÖGENSAUFBAU & SICHERHEITSPLAN kombinieren. Im Todesfall können bereits geleistete Beiträge zurückgezahlt werden.



**Beruhigendes
Polster:**
Mit einem größeren
Betrag die private
Altersvorsorge
absichern

Auf einmal sicher

Auf einen Schlag zum Zusatzeinkommen

- Wer einen größeren Geldbetrag – etwa aus einer Erbschaft – für die Altersvorsorge verwenden möchte, bleibt mit einer Rentenversicherung gegen Einmalbeitrag flexibel.
- Eine gute Lösung bietet Sparer die Möglichkeit, ihr Vermögen sicherheits-, rendite- oder sachwertorientiert anzulegen.
- Bei sicherheitsorientiert angelegtem Guthaben sollte der Mindestzins die Inflation ausgleichen.
- Mit einer Anlage in physisches Gold (Seite 16) schützen Sparer ihr Vermögen vor Inflation.

Auszahlung mit Steuervorteil

- Nach zwölf Jahren Laufzeit wird bei der Kapitalauszahlung nur die Hälfte des Gewinns versteuert, wenn der Sparer mindestens 62 Jahre alt ist. Bei der lebenslangen Rente wird nur der sogenannte Ertragsanteil versteuert. Der ist umso niedriger, je älter der Versicherte bei Rentenanstritt ist.

SERVICE AUF DEN PUNKT

Lösungen für eine optimal ausbalancierte Altersvorsorge.



Riester-Rente

Hohe Zuschüsse und Steuervorteile – so unterstützt der Staat Sparer dabei, sich eine sichere lebenslange Rente aufzubauen.



VERMÖGENSAUFBAU & SICHERHEITSPAN (VASP)

Bei der privaten Rentenversicherung fließen regelmäßige Beiträge und gegebenenfalls Sonderzahlungen in sicherheits-, sachwert- und renditeorientierte Anlagen.



VERMÖGENS- & EINKOMMENSPLAN (VEP)

Die Rentenversicherung gegen Einmalbeitrag erlaubt es, Beiträge sicherheits-, sachwert- und renditeorientiert anzulegen. Stirbt der Versicherte vor der Schlussphase, erhalten die Hinterbliebenen das vorhandene Guthaben.



Ihr Vermögensberater findet gerne eine Vorsorge, die zu Ihnen passt. Kontakt: siehe Seite 61.